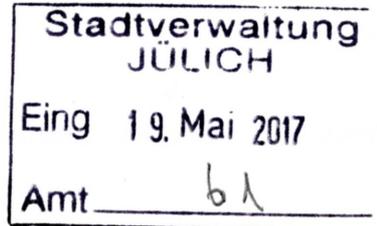


# KREIS DÜREN

... WIR MACHEN DAS!

Briefanschrift: Kreisverwaltung Düren 52348 Düren

Stadt Jülich  
z.Hd. Herrn Schorr  
Große Rurstr. 17  
52428 Jülich



**Der Landrat**

**Kreisentwicklung und -straßen**

Dienstgebäude  
Bismarckstr. 16, Düren  
Zimmer-Nr.  
607 (Haus B)

Auskunft  
Heidi Johnen  
Telefon-Durchwahl  
02421/22-2763  
Fax  
02421/22-2017

eMail  
h.johnen@kreis-dueren.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!  
Im Übrigen gelten folgende Servicezeiten:  
Mo - Do 8.00 - 16.00 u. Fr 8.00-13.00 Uhr

Ihr Zeichen  
61/AS

Ihre Nachricht vom  
12.04.2017

Mein Zeichen  
61/0 617305/A21-Komm/Joh.

Datum  
18. Mai 2017

## **Änderung des Flächennutzungsplanes zum Bebauungsplan Nr. A 21 "Komm" Beteiligung der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4 Abs. 2 BauGB**

Sehr geehrter Herr Schorr,

zur o.a. Bauleitplanung wurden folgende Ämter der Kreisverwaltung Düren beteiligt:

- Kreisentwicklung und -straßen
- Gebäudemanagement
- Brandschutz
- Umweltamt

### **Wasserwirtschaft**

Gegen die o.g. Änderung des FNP bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht keine Bedenken. Die wasserwirtschaftlichen Belange werden im Verfahren zum Bebauungsplan A 21 'Komm' vorgetragen.

In der Begründung wird unter Punkt 1.4 'Entwässerung' ausgeführt, dass das Rückhaltevolumen für ein 10-jähriges Regenereignis durch einen zusätzlichen Überstau innerhalb der Versickerungsanlagen bereitgestellt wird. Hier muss es heißen **100-jähriges** Regenereignis. Dies bitte ich zu korrigieren.

### **Immissionsschutz**

Gegen das Planvorhaben bestehen keine Bedenken, da alle den Immissionsschutz betreffenden Belange ausreichend eingestellt wurden.

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Düren  
IBAN: DE80 3955 0110 0000 3562 12, SWIFT-BIC: SDUEDE33XXX  
Postbank Köln  
IBAN: DE50 3701 0050 0079 1485 03, SWIFT-BIC: PBNKDEFF

**Telefonzentrale:** (02421) 220  
**Web & Social Media**  
www.kreis-dueren.de  
facebook.com/kreisdueren  
twitter.com/kreisdueren

**Paketanschrift:**  
Bismarckstraße 16  
52351 Düren

**Bodenschutz**

Aus bodenschutzrechtlicher Sicht bestehen keine Bedenken.

**Abgrabungen**

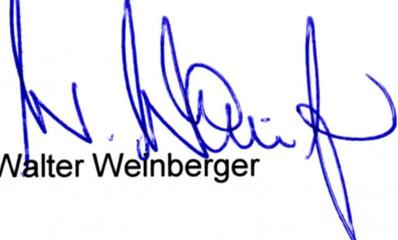
Aus abgrabungsrechtlicher Sicht bestehen keine Bedenken.

**Natur und Landschaft**

Gegen die o.g. FNP-Änderung bestehen aus landschaftspflegerischer Sicht keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Walter Weinberger